

Tagesordnung I Punkt 2 der öffentlichen Sitzung am 10. Juni 2010

Vorlagen-Nr. 08-F-24-0005

**Nachlassarchiv der Bildenden Kunst**

**-Gemeinsamer Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom 06.08.2008-**

In den vergangenen Jahrzehnten sind in Wiesbaden etliche Künstlernachlässe unter- bzw. verloren gegangen. Gerettet werden konnten insbesondere solche, für die eigens ein Verein gegründet wurde, wie z.B. bei Otto Ritschl.

In den nächsten Jahrzehnten werden etwa 10 weitere Nachlässe von in unserer Stadt bekannten und geschätzten Künstlerinnen und Künstlern anfallen, die durch eine vorausschauende Planung bewahrt werden sollten.

*Angesichts dieser Sachlage möge der Ausschuss beschließen:*

Der Magistrat wird gebeten zu prüfen,

- in welcher Weise er die Gründung einer Stiftung, die sich die Bewahrung dieser Nachlässe zum Ziel setzt, unterstützen kann;
- inwieweit er einer solchen Stiftung Räumlichkeiten für die Lagerung, Pflege und die mögliche Ausleihe bzw. den Verkauf von Stücken aus dem Nachlass zur Verfügung stellen kann;
- inwieweit er Möglichkeiten der Kooperation mit der artothek bzw. anderen städtischen Einrichtungen bei diesem Projekt sieht;
- mit welchen Kosten für die LH Wiesbaden bei diesem Vorhaben zu rechnen ist.

---

## **Beschluss Nr. 0082**

Der Zwischenbericht des Magistrats (Dezernat V) wird zur Kenntnis genommen.

Die Angelegenheit wird in der Sitzung am 26.08.2010 erneut in die Tagesordnung aufgenommen.

## **Wiederaufnahme in die Tagesordnung 26.08.2010**

Herrn Stadtverordnetenvorsteher  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .06.2010

Nehrbaß  
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .06.2010

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Nickel  
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .06.2010

Dezernat V  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Dr. Müller  
Oberbürgermeister